

# Fragenkatalog für DMSB-anerkannte Lizenzlehrgänge Rallye

Es wird darauf hingewiesen, dass nur eine, aber auch mehrere Antworten richtig sein können.  
Diesem Fragenkatalog liegen die DMSB-Reglements 2025 zugrunde.

## Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1	Struktur der FIA und des DMSB
Kapitel 2	Internationales Sportgesetz der FIA (ISG) mit Anhängen
Kapitel 3	DMSB-Veranstaltungsreglement
Kapitel 4	DMSB-Rallye-Reglement mit Flaggenkunde
Kapitel 5	DMSB-Lizenzbestimmungen
Kapitel 6	DMSB-Sportgerichtsbarkeit
Kapitel 7	DMSB-Gebührenliste
Kapitel 8	Protest / Berufung / Strafen
Kapitel 9	Funktion und Kompetenzen der Sportwarte / Sachrichter
Kapitel 10	DMSB- / FIA-Fahrzeuggruppen und Fahrzeugklassen
Kapitel 11	Fahrzeuvorbereitung und Sicherheitsausrüstung
Kapitel 12	Fahrerausrüstung
Kapitel 13	Anti-Doping-Bestimmungen
Kapitel 14	Fahrphysik

## 1 Struktur der FIA und des DMSB

### 1.1 Was bedeutet die Abkürzung DMSB?

- Deutsches Motorsport Bündnis
- Deutscher Motor Sport Bund
- Deutscher Motorveranstaltungs Bund

### 1.2 Wie heißt der internationale Dachverband für den Automobilsport?

- FIM
- FIA
- ITR
- STT

### 1.3 Wie heißt der Verband für den Automobil- und Motorradsport in Deutschland?

- LMFV
- ADAC
- DMSB
- AvD

### 1.4 Wann erlischt die Gültigkeit der vom DMSB ausgegebenen Lizenzen?

- Am Ende eines Kalenderjahres zum 31.12
- Immer ein Jahr nach Antragstellung
- Nach zwei Jahren
- Nie

## **2 Internationales Sportgesetz der FIA (ISG) mit Anhängen**

### **2.1 Gemäß den Werbe- und Startnummernvorschriften des DMSB ist folgende Werbung an Wettbewerbsfahrzeugen nicht erlaubt?**

- Aufruf zur Bundestagswahl
- Diskriminierung
- Name des Hauptsponsors
- Tabak-Produkte
- Einladung zum Weltkirchentag

### **2.2 Sportkommissare können**

- Fahrerpaarungen entscheiden
- Fahrerwechsel genehmigen
- Geldstrafen verhängen
- eine Ausschreibung abändern

### **2.3 Das ISG der FIA ist das grundlegende Reglement für**

- den Motorsport auf zwei und vier Rädern
- den NAVC-Motorsport in Deutschland
- jeglichen Automobilsport

## **3 DMSB-Veranstaltungsreglement**

### **3.1 Was ist bei Abgabe einer Nennung zu einer vom DMSB genehmigten Veranstaltung zu beachten?**

- Sie muss gemäß der vorgegebenen Form und Frist auf dem Nennformular des Veranstalters erfolgen
- Die Nennung muss vollständig ausgefüllt sein
- Der Nennschluss hat unverbindlichen Charakter

### **3.2 Kann der Veranstalter eine Nennung mit Angabe von Gründen ablehnen?**

- Ja
- Nein

### **3.3 Wann ist eine Nennung verbindlich?**

- Wenn der Veranstalter dem Teilnehmer eine Nennbestätigung (z. B. per E-Mail, Brief etc.) zuschickt
- Wenn der Veranstalter eine verbindliche Nennliste veröffentlicht oder die Nennung bestätigt (Nennbestätigung)
- Wenn der Veranstalter eine vorläufige Nennliste veröffentlicht

### **3.4 Was ist bei der Technischen Abnahme einer DMSB-Veranstaltung u. a. vorzuweisen?**

- Ein technisch einwandfreies Fahrzeug
- DMSB – Kraftfahrzeugpass (KFP), sofern dieser vorgeschrieben ist
- Fahrerausrüstung
- Mindestens ein Mechaniker

- 3.5 Welche Unterlagen sind zur Dokumentenabnahme im Rahmen einer DMSB-Veranstaltung u. a. mitzubringen?**
- Lizenzen
  - Führerschein (bei Rallyeveranstaltungen)
  - Der lückenlose Nachweis der Fahrzeughistorie
  - KFZ-Zulassungsbescheinigung Teil II
- 3.6 Was haben Fahrer hinsichtlich der Fahrerbesprechung zu beachten?**
- Es besteht Teilnahmeverpflichtung von Anfang bis Ende der Fahrerbesprechung
  - Die Teilnahme ist für Fahrer freiwillig, aber der Bewerber muss anwesend sein
  - Das Nichterscheinen oder die nicht vollständige Teilnahme kann der Veranstalter mit einer Geldbuße belegen
  - Die Fahrerbesprechung muss immer als Präsenzveranstaltung stattfinden
- 3.7 Können Sportkommissare einen Protest auf Grund von Unzulässigkeiten zurückweisen?**
- Ja
  - Nein
  - Nur nach Rücksprache mit dem Protestführer
- 3.8 Muss ein zu ehrender Fahrer an der Siegerehrung einer DMSB- Motorsportveranstaltung teilnehmen?**
- Ja
  - Nein
- 3.9 Beim Verlassen einer Veranstaltung gilt folgender Grundsatz:**
- Wenn ein Fahrer ausgefallen ist, kann er ohne weiteres nach Hause fahren
  - Wenn ein Fahrer die Veranstaltung vor Aushang der offiziellen Ergebnisse verlassen will, muss er sich vorher bei der Rallyeleitung abmelden

## 4 DMSB-Rallye-Reglement mit Flaggenkunde

- 4.1 Wie viele Minuten sind zwischen Start-ZK und WP Start vorgesehen?**
- mindestens 1 Minute
  - mindestens 3 Minuten
  - mindestens 5 Minuten
- 4.2 Welche Bedeutung hat die geschwenkte oder stillgehaltene gelbe Flagge während einer Wertungsprüfung?**
- Es besteht eine Gefahr auf oder neben der Fahrbahn
  - Zügig an der Gefahrenstelle vorbeifahren
  - Ein Rundkurs ist unmittelbar an der Ausfahrt Richtung Ziel zu verlassen
  - Es kann ein Teilnehmerfahrzeug mit einem OK oder SOS-Schild folgen

- 4.3 Welche Bedeutung hat die geschwenkte oder stillgehaltene rote Flagge am Funkposten einer Wertungsprüfung?**
- Geschwindigkeit verringern – Überholverbot – zum Anhalten bereit sein
  - Zügig an der Gefahrenstelle vorbeifahren
  - Ein Rundkurs ist unmittelbar an der Ausfahrt Richtung Ziel zu verlassen
  - Nach dem Funkposten hat es einen Vorfall gegeben
  - Meine gefahrene Zeit wird gewertet, ich bekomme keine faire Zeit berechnet
- 4.4 Was bedeutet ein rotes „SOS-Schild“ in einem verunfallten Fahrzeug?**
- Der erste Teilnehmer muss sofort und ohne Ausnahme anhalten, um Hilfe zu leisten
  - Wenn schon ein Teilnehmer angehalten hat, zügig weiterfahren, um keine Zeit zu verlieren
  - Wenn schon ein Teilnehmer angehalten hat, bis zum nächsten Funkposten fahren und diesen informieren
  - Anhalten und Strecke für Rettungsfahrzeuge freihalten
  - Meine gefahrene Zeit wird nicht gewertet, ich bekomme eine faire Zeit berechnet
- 4.5 Welche Bedeutung hat ein gelbes Flaggensignal, welches elektronisch durch das Tracking System im Fahrzeug angezeigt wird?**
- Geschwindigkeit verringern – Überholverbot – zum Anhalten bereit sein
  - Zügig an der Gefahrenstelle vorbeifahren
  - Ein Rundkurs ist unmittelbar an der Ausfahrt Richtung Ziel zu verlassen
  - Es kann ein Teilnehmerfahrzeug mit einem OK oder SOS-Schild folgen
  - Das Flaggensignal muss durch Drücken der „OK“ Taste bestätigt werden
- 4.6 Was ist auf Verbindungsetappen besonders zu beachten?**
- Die nächste Zeitkontrolle muss so schnell wie möglich angefahren werden
  - Die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung (StVO) sind einzuhalten
- 4.7 Ein Regrouping bietet die Möglichkeit,**
- die vorgeschriebene Mittagspause für Teilnehmer einzuhalten
  - dass ein Fahrer sein Fahrzeug reparieren kann
  - einen Zwischenstand der Veranstaltung zu erfahren
  - Verzögerungen im Zeitplan auszugleichen
  - ein Teilnehmerfahrzeug zu wiegen
- 4.8 Was ist beim Abfahren der Wertungsprüfungen vor der Veranstaltung zu beachten?**
- Schnellstens das Ziel der Wertungsprüfung erreichen
  - Den Anliegern und Zuschauern eine gute Show bieten
  - Die vom Veranstalter vorgegebenen Geschwindigkeiten und Zeiten einhalten
- 4.9 Wozu ist ein Fahrer bei einem Ausfall auf der Wertungsprüfung verpflichtet?**
- Fahrzeug schnellstmöglich verladen
  - Dem nachfolgenden Team das „OK/SOS-Schild“ anzeigen
  - Den nächsten Funkposten schnellstmöglich über den Ausfall zu unterrichten
  - Sich nicht im Gefahrenbereich aufzuhalten
  - Schnellstmöglich im Abstand von ca. 50 m ein Warndreieck aufzustellen

#### **4.10 Was ist in der Zone nach einer Zeitkontrolle zu beachten?**

- Verbleibende Zeit kann für Arbeiten am Fahrzeug genutzt werden
- Es gelten Parc Fermé Bestimmungen, keinerlei Arbeiten am Fahrzeug erlaubt
- Höchstgeschwindigkeit 30 km/h
- Der Fahrer darf in dieser Zone das Fahrzeug nicht verlassen

#### **4.11 Wo genau beginnt eine Kontrollzone?**

- Am Schild mit 3 Diagonalstreifen auf beigem Grund
- Beginn und Ende der Kontrollzone werden gar nicht angezeigt
- Am Schild mit Uhr auf gelbem Grund
- 25 Meter vor dem Schild mit einer Uhr auf gelbem Grund

#### **4.12 Wie viele Minuten vor meiner vorgesehenen Ausfahrtszeit darf ein Team den Startpark betreten?**

- 1 Minute
- 5 Minuten
- 10 Minuten
- 15 Minuten

#### **4.13 Wie reagiere ich, wenn ich in einem Rundkurs an der Ausfahrt vorbeigefahren bin?**

- Sofort umdrehen und den korrekten Weg fahren
- Unter höchster Vorsicht langsam rückwärtsfahren
- Runde weiterfahren und Meldung an die Zeitnehmer, damit die zuviel gefahrene Zeit abgezogen wird
- Runde weiterfahren und mit dem entstandenen Zeitverlust leben

#### **4.14 Welche Startarten gibt es im Rallyesport?**

- Grundsätzlich gilt stehender Start
- Fliegender Start mit Einzelaufstellung (nur im Rundkurs)
- Rollender Start auf allen Prüfungen
- Rollender Start mit Gruppeneaufstellung (nur im Rundkurs)
- Stehender Start mit Gruppeneaufstellung (nur im Rundkurs)
- Stehender Start (nur im Rundkurs)

#### **4.15 Wie ist die Mindestgröße des „SOS-Schildes“ definiert?**

- DIN A1
- DIN A2
- DIN A3
- DIN A4
- DIN A5

#### **4.16 Die maximale Länge einer Wertungsprüfung bei der Rallye 35 beträgt**

- 5 km
- 10 km
- 15 km
- 20 km

## 4.17 Wie lange darf eine Wertungsprüfung bei einer Nat. A Rallye maximal sein?

- 20 km
- 25 km
- 30 km
- 35 km

## 5 DMSB-Lizenzbestimmungen

### 5.1 Darf ein Fahrer an einer von FIA oder DMSB genehmigten Veranstaltung teilnehmen, wenn er keine gültige Lizenz besitzt?

- Ja
- Nein

### 5.2 Welche Voraussetzungen sind erforderlich für die Erlangung einer Lizenz International C-Road (ITC-R)?

- Zehn Rallye-Ergebnisse
- Drei Ergebnisse mit 50% in der Klasse
- DMSB genehmigter Lizenzkurs int. C

### 5.3 An welchen Veranstaltungen kann ein Beifahrer (mind. 15 Jahre alt) mit der Nationalen Lizenz Stufe C oder Race Card teilnehmen?

- Nur bei Rallye 35/70 Veranstaltungen
- Nur Nationale A Rallyes
- Bei Rallye 35/70 Veranstaltungen und Nationale A Rallyes

### 5.4 An welchen Veranstaltungen kann ein Fahrer (mind. 16 Jahre alt) mit der Nationalen Lizenz Stufe B teilnehmen?

- Bei Rallye 35/70 Veranstaltungen
- Nur bei R35 Veranstaltungen
- Nur Nationale A Rallyes
- Bei Rallye 35/70 Veranstaltungen und Nationale A Rallyes

## 6 DMSB-Sportgerichtsbarkeit

### 6.1 Der DMSB ist gemäß seiner Satzung für die Überwachung und Durchsetzung einheitlicher Motorsportregeln zuständig

- Stimmt
- Stimmt nicht

### 6.2 Wann werden Entscheidungen des DMSB-Sportgerichts wirksam?

- Die vom DMSB-Sportgericht festgesetzte Suspendierung (zeitweiser Entzug der Lizenz) unterliegt ohne besondere Anordnung der sofortigen Wirksamkeit
- Andere Entscheidungen des DMSB-Sportgerichts werden mit ihrer Rechtskraft wirksam

## 7 DMSB-Gebührenliste

### 7.1 Wie hoch ist die Protestkaution im Nationalen A-Lizenzsport?

- 300,- €
- 500,- € zzgl. 7% MwSt.
- 107,- €
- 29,- €

## 8 Protest / Berufung / Strafen

### 8.1 Was muss bei der Einreichung eines Protests vom Bewerber beachtet werden?

- Protest kann schon mündlich bei einem Sachrichter eingelegt werden
- Protest wird schriftlich eingereicht
- Protest muss innerhalb der Protestfrist eingelegt werden
- Protest muss von der Protestkaution begleitet sein

### 8.2 Ist es zulässig, einen Protest auch gleichzeitig gegen mehrere Bewerber zu richten?

- Ja
- Nein

### 8.3 Kann gegen die verfahrensabschließende Entscheidung des Sportgerichts Berufung eingelegt werden?

- Ja
- Nein

### 8.4 Wie lange ist die Frist, um gegen eine Entscheidung der Sportkommissare bei einer nat. A-Veranstaltung Berufung anzukündigen?

- 30 Minuten
- 1 Stunde
- 1 Woche

### 8.5 Welche Strafen können von den Sportkommissaren gegen Fahrer u. a. bei Verstößen gegen die Bestimmungen der DMSB-Reglements verhängt werden?

- Verwarnung
- Geldstrafe
- Verbot der Teilnahme an der Veranstaltung
- Disqualifikation von der Veranstaltung
- Weiterleitung des Falls an ein öffentliches Gericht

### 8.6 Wann endet die Frist für einen Protest gegen ein Veranstaltungsergebnis?

- 10 Minuten nach Aushang des vorläufigen Ergebnisses
- 20 Minuten nach Aushang des vorläufigen Ergebnisses
- 30 Minuten nach Aushang des vorläufigen Ergebnisses
- 10 Minuten nach Aushang des offiziellen Endergebnisses

**8.7 Wer entscheidet über einen Protest?**

- Der Rallyeleiter
- Die Sportkommissare
- Das DMSB-Sportgericht

**9 Funktion und Kompetenzen der Sportwarte / Sachrichter****9.1 Wer darf und soll einen Rallyeleiter unterstützen?**

- Der Veranstaltungssekretär und ein oder mehrere Stellvertreter
- Der Streckensprecher
- Die Sportkommissare

**9.2 Wofür ist ein Rallyeleiter hauptsächlich verantwortlich?**

- Durchführung der Rallye in Übereinstimmung mit dem offiziellen Programm (Ausschreibung) und den Reglements
- Überwachung der Tätigkeiten der Technischen Kommissare
- Auswertung der Ergebnisse

**9.3 Welche Pflichten hat der Technische Kommissar**

- Jede Art von Kontrolle an den Fahrzeugen, vorrangig der Sicherheit
- Die Nutzung von zugelassenen oder anerkannten Kontrollinstrumenten
- Zeitnahe Berichterstattung an den Rallyeleiter
- Zeitnahe Information eines Protestführers zum Status einer technischen Untersuchung
- Kontrolle der Fahrer-/Beifahrerausrüstung wie Helm, Overall, Kopfrückhaltesystem usw.

**9.4 Welche besondere Aufgabe haben die Sportwarte der Streckensicherung?**

- Gewährleistung der Sicherheit entlang der Wertungsprüfungen
- Auskünfte an Presse und Zuschauer geben
- Verletzte Fahrer in das Krankenhaus fahren

**9.5 Was entscheiden Sachrichter u. a.?**

- Bestes Automobildesign im Starterfeld
- Anzahl der Runden im Rundkurs
- Vergabe der Serviceplätze
- Anzahl der Stopps in der Wertungsprüfung
- Verstöße an Bremskurven/Schikanen

**9.6 Wo werden die Namen von Sachrichtern veröffentlicht?**

- Am offiziellen Aushang
- Aus datenschutzrechtlichen Gründen überhaupt nicht
- bei der technischen Abnahme
- In der Ausschreibung



## 10 DMSB- / FIA-Fahrzeuggruppen und Fahrzeugklassen

### 10.1 Welches sind aktuelle DMSB-Fahrzeuggruppen im Rallyesport?

- Gruppe G
- Gruppe CN
- Gruppe F
- Gruppe H
- Gruppe AT/G
- Gruppe A
- Gruppe CTC/CGT

### 10.2 Wie erfolgt die Einteilung der FIA-Fahrzeuggruppen?

- In Tourenwagen, GT und LKW
- In Frontantrieb, Heckantrieb und Allradantrieb
- In Kategorien, Gruppen und Hubraumklassen

### 10.3 Welche Fahrzeugpapiere sind bei der Technischen Abnahme von einem Fahrzeug der Gruppe F bei einer Rallye vorzulegen?

- Homologationsblatt
- DMSB-Kraftfahrzeugpass (KFP)
- Zulassungsbescheinigung ZB I
- Kopie Auszug aus der Gruppe G Fahrzeugliste

## 11 Fahrzeugvorbereitung und Sicherheitsausrüstung

### 11.1 Aus welchem Material muss die Überrollvorrichtung bestehen?

- Aluminium
- Kohlefaser
- Stahl

### 11.2 Wie lange ist die Gültigkeitsdauer für Sicherheitsgurte bei internationalen Serien?

- 3 Jahre
- 5 Jahre
- 10 Jahre

### 11.3 Wie lange ist die Gültigkeitsdauer für Sicherheitsgute bei DMSB-Serien?

- 3 Jahre
- 5 Jahre
- 10 Jahre

### 11.4 Wie erkennt man das Ablaufjahr auf dem Aufnäher des Gurtsystems?

- No more use after 2025
- Dangerous after 2025
- Not valid after 2025

**11.5 Wann muss ein Fahrzeug zu einer erneuten Abnahme des DMSB-Kraftfahrzeugpasses vorgestellt werden?**

- Nach neuer Lackierung
- Nach einem Besitzerwechsel
- Nachdem das Getriebe mit Originalteilen überholt wurde
- Spätestens alle zwei Jahre oder schon vorher, wenn das Fahrzeug in einen schweren Unfall verwickelt war

**11.6 Welche Funktion wird durch das Symbol „E“ an einem Fahrzeug gekennzeichnet?**

- Türöffner
- Elektrik Not Aus
- Auslösemechanismus Feuerlöschanlage

**11.7 Wo sind grundlegende technische Bestimmungen veröffentlicht?**

- DMSB-Handbuch Automobilsport
- DMSB-Homepage
- FIA-Handbuch
- FIA-Homepage
- Zeitung Auto Motor und Sport

**11.8 Wo werden Änderungen der technischen Bestimmungen im Laufe der Saison veröffentlicht?**

- Tageszeitungen
- DMSB-App
- DMSB-Homepage
- Auto Motor und Sport

**11.9 Wie lange dürfen FIA-homologierte Sitze bei nationalen Serien eingesetzt werden?**

- 3 Jahre
- 5 Jahre
- 10 Jahre

## 12 Fahrerausrüstung

**12.1 Welches ist die aktuelle FIA-Prüfnorm für flammabweisende Bekleidung?**

- 0815-4711
- 8856-2018
- 8856-2012

**12.2 Ab welchem Alter der Schutzhelme sollten diese keine Verwendung mehr im Automobilsport finden?**

- Älter als 24 Monate
- Älter als 30 Monate
- Älter als 36 Monate

**12.3 Was gehört u. a. zur kompletten Fahrerausrüstung gemäß DMSB-Bestimmungen?**

- Schutzhelm
- Overall
- Gesichtshaube
- Stoppuhr
- Unterwäsche
- Kopfrückhaltesystem (H.A.N.S.)
- Schuhe, Socken

**13 Anti-Doping-Bestimmungen****13.1 Die Einnahme einer nicht rezeptpflichtigen Nahrungsergänzung ist im Motorsport generell erlaubt.**

- Falsch
- Richtig

**13.2 Ein Motorsportler soll höchstens zwei Mal im Jahr einer Dopingkontrolle unterzogen werden.**

- Stimmt
- Falsch

**13.3 Ein Motorsportler darf bei einer Erkältung jedes Arzneimittel nehmen, welches seine Gesundheit wieder schnell herstellt. Er hat bei der Ausübung seines Sports keine Probleme zu befürchten.**

- Falsch
- Richtig

**13.4 Ein Motorsportler muss drei Stunden vor einer Dopingkontrolle von einer solchen Absicht unterrichtet werden.**

- Falsch
- Richtig

**13.5 Ein Motorsportler kann eine Dopingkontrolle verweigern, wenn er wegen Siegerehrung oder Pressekonferenz keine Zeit dazu hat.**

- Falsch
- Richtig

**13.6 Ein Motorsportler sollte seinem behandelnden Arzt mitteilen, dass er als Motorsportler Dopingkontrollen unterworfen ist und keine verbotenen Substanzen einnehmen darf.**

- Richtig
- Falsch

**13.7 Einer Dopingkontrolle kann nur unterzogen werden, wer eine Internationale Fahrerlizenz besitzt.**

- Falsch
- Richtig

**14 Allgemeine Fragen****14.1 Ist es sinnvoll, sich den weiteren Streckenverlauf nach dem WP-Ziel im Aufschrieb zu notieren?**

- Nein, Ziel ist Ziel
- Ja, die Streckengegebenheiten erfordern das sehr häufig
- Nein, denn bereits beim Zielvorankündigungsschild (gelb) ist die Geschwindigkeit stark zu reduzieren

**14.2 Wie oft überprüft ein erfahrener Fahrer den Reifendruck?**

- Nie, das machen die Mechaniker
- Vor jeder Wertungsprüfung
- Vor jeder Veranstaltung

**14.3 Wie reagiere ich richtig, wenn das Auto zu übersteuern beginnt?**

- Zügig und gefühlvoll Gegenlenken
- Durch kräftiges Hupen die Zuschauer in der Umgebung warnen
- Lenkrad loslassen und an den Sitzen festhalten, denn jetzt ist es zu spät
- Vollgasgeben und soweit wie möglich einlenken

**14.4 Was ist im Servicepark zu beachten?**

- Möglichst schnell die Mechaniker aufsuchen
- Höchstgeschwindigkeit 30 km/h bzw. Schrittgeschwindigkeit fahren
- Durch spektakuläre Fahrweise den Zuschauern imponieren
- Durch lautes Hupen Platz und Respekt verschaffen

**14.5 Wie reagiere ich richtig, wenn das Auto zu untersteuern beginnt?**

- Ich leite eine Vollbremsung ein
- Ich verringere den Lenkeinschlag gefühlvoll und betätige ggf. die Kupplung

**14.6 Was ändert sich zwangsläufig bei einem Belagwechsel auf der Strecke ?**

- Die Zuschauerzahl
- Die Geschwindigkeit
- Die Radlast
- Die Reibzahl  $\mu$  und somit die Haftung

**14.7 Was passiert, wenn ich zum Reifenwechsel auf der WP den Helm absetze?**

- Es fällt mir leichter einen kühlen Kopf zu bewahren
- Der Helm bleibt bei einem eventuellen Sturz unversehrt
- Die Veranstaltung ist für mich und meinen Co-Piloten beendet

**14.8 Nach erfolgtem Startsignal kann ein Fahrzeug nicht starten. Was passiert dann?**

- Ich versuche in aller Ruhe innerhalb der Karenzzeit die Ursache zu beheben
- Jedes Fahrzeug, das innerhalb der 20 Sekunden nach Erteilen des Startsignals nicht von der Startlinie starten kann, wird mit Wertungsverlust belegt
- Der Starter legt eine neue Startzeit fest

**14.9 Wie werden Fehlstarts bestraft?**

- 1. Fehlstart = 10 Sekunden
- 2. Fehlstart = 1 Minute

- 3. Fehlstart = 3 Minuten
- Jeder Fehlstart = 30 Sekunden

**14.10 Was gilt, wenn das Ent- und/oder Betanken im Servicepark notwendig wird?**

- während des Betankens dürfen keine anderen Arbeiten am Fahrzeug durchgeführt werden
- die Arbeiten dürfen nur mit Wissen des Veranstalters durchgeführt werden
- sofern Nachtanken als Teil der Servicearbeit notwendig wird, darf auch im Servicepark vollgetankt werden
- es darf nur so viel Kraftstoff nachgefüllt werden, damit die nächste Tankzone erreicht wird
- Notwendige Servicearbeiten können ohne Unterbrechung beim Tanken weitergeführt werden
- Entsprechende Brandschutzeinrichtungen wie Feuerlöscher und Bedienpersonal werden im Bedarfsfall durch den Veranstalter zur Verfügung gestellt

**14.11 Nach dem ersten Abfahren der Wertungsprüfungen stelle ich fest, dass ich mich beim Aufschrieb vertan habe. Wie verhalte ich mich?**

- Ich suche mir den kürzest möglichen Weg, um die Strecke erneut zu besichtigen
- Ich fahre zurück, ohne dass mich das Kontrollpersonal sieht und erstelle einen neuen Aufschrieb
- Ich nutze die zweite Befahrung, um Korrekturen vorzunehmen.
- Ich bitte den Rallyeleiter um einen korrekten Aufschrieb

**14.12 Bei einer Rallye bin ich ortskundig und stelle fest, dass im Road Book eine längere Strecke als nötig vorgegeben ist. Wie verhalte ich mich?**

- Ich fahre die schnellste mir bekannte Strecke
- Ich fahre die kürzeste mir bekannte Strecke
- Ich teile dem Rallyeleiter dieses mit und wähle die schönste Strecke
- Ich fahre dennoch nach Road Book